

INSTALLATIONSANWEISUNGEN LET-LOK®-VERSCHRAUBUNGEN

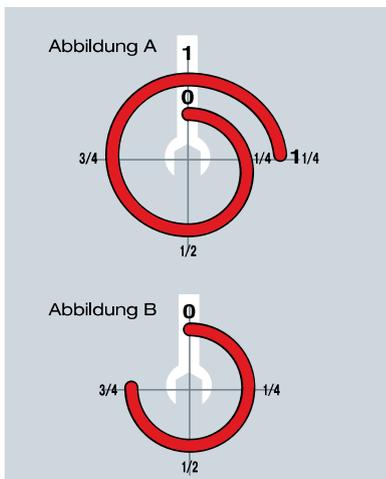
LET-LOK®-Verschraubungen werden montiert und fingerfest angezogen geliefert. Bei Demontage vor der Verwendung können Schmutz und andere Fremdkörper eindringen.



Führen Sie die Rohrleitung in die LET-LOK®-Verschraubung ein. Achten Sie darauf, dass das Rohr fest an der Verschraubungsschulter anliegt und die Mutter fingerfest angezogen ist. Es wird empfohlen, nun eine Markierung am Sechskant der Mutter bis auf den Verschraubungskörper zu ziehen. Diese Markierung dient als Kennzeichnung des Ausgangspunktes und der ordnungsgemäßen Anzugsstärke.



Mutter festziehen.
Bei Röhren mit 1/4" (6 mm) Durchmesser und mehr sind 1 1/4 Umdrehungen der Mutter erforderlich (siehe Abb. A). Bei Röhren mit 3/16" (4 mm) Durchmesser und weniger sind 3/4 Umdrehungen der Mutter erforderlich (siehe Abb. B).



ANWEISUNGEN ZUR WIEDERMONTAGE

LET-LOK®-Verbindungen können wiederholt getrennt und wiederhergestellt werden, ohne dass die leckdichte Abdichtung beeinträchtigt wird.

1. Vor dem Lösen der Verbindung die Position der Mutter zum Verschraubungskörper markieren.
2. Bei der Wiedermontage die Mutter mit einem Schraubenschlüssel bis auf ihre ursprüngliche Position anziehen.
3. Leicht mit dem Schraubenschlüssel anziehen, bis ein leichter Anstieg des Drehmoments spürbar ist.

TRENNEN DES ROHRES

Zum Schneiden des Rohres können zwei verschiedene Werkzeuge eingesetzt werden:

1. Rohrschneider
2. Metallsäge

ROHRSCHEIDER

Um eine leckdichte Verbindung zu erzielen, muss das Rohr rechtwinklig abgeschnitten werden. Hierzu wird ein hochwertiger Rohrschneider mit einer für das Rohrmaterial geeigneten Schneide empfohlen. Versuchen Sie nicht, den Schneidprozess zu beschleunigen, indem Sie bei den einzelnen Schnittbewegungen besonders tief schneiden. Dadurch wird das Rohr kaltverfestigt. Das Rohr muss entgratet werden, um Beschädigungen der Verschraubung zu verhindern und sicherzustellen, dass das Rohr ganz bis zum Ende der Verschraubung eingeführt werden kann.

SCHNEIDEN MIT DER METALLSÄGE

Um das Rohr mit einer Metallsäge im rechten Winkel abschneiden zu können, muss es zwischen Führungsblöcken fixiert werden. Bei dieser Methode ist das Entgraten der Rohrenden erforderlich.

Warnung Fixieren Sie das Rohr nicht mit dem Teil in einem Spannwerkzeug, der in die Verschraubung eingeführt wird (das Spannwerkzeug hinterlässt Spuren auf dem Rohr, die zu Lecks führen können, es kommt zu Verformungen am Rohr).

ROHRHANDHABUNG

Kratzer auf dem Rohr können zu Lecks führen. Daher ist ein sorgsamer Umgang mit dem Rohr wichtig, um Beschädigungen zu vermeiden.

VORSICHTSMAßNAHMEN

1. Röhre dürfen nicht über den Boden gezogen werden.
2. Röhre dürfen nicht aus dem Rohrregal gezogen werden, dies gilt insbesondere für Röhre mit einem großen Außendurchmesser.

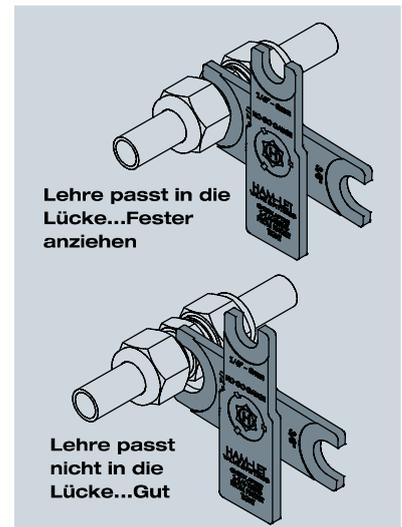
KUPFERROHRLEITUNGEN

Wenn Sie Kupferrohre von der Rolle verwenden, halten Sie das Rohr fest und rollen Sie die Rolle nach außen, damit das Rohr auf einer ebenen Fläche liegen kann.

PRÜFLEHRE

Verwendung: Diese Prüflehre wird wie folgt verwendet:

1. Die Verschraubung folgendermaßen montieren:
1/4" (6 mm), 3/8", 1/2" (12 mm)
Überwurfmutter handfest anziehen und 1 1/4 Umdrehungen ausführen.
2. Abstand zwischen Mutter und Körper mit einer geeigneten Lehre prüfen. Wenn sich die Lehre leicht in die Lücke schieben lässt, ziehen Sie die Mutter fester an, bis die Lehre nicht mehr in die Lücke passt.



Bestellinformationen für die Prüflehre finden Sie auf Seite 89.

INSTALLATIONSANWEISUNGEN LET-LOK®-VERSCHRAUBUNGEN

TECHNISCHE UNTERSCHIEDE UND MARKIERUNGEN

METRISCHE LET-LOK®-VERSCHRAUBUNGEN:

T- und Winkel Verschraubungen
(siehe Abb. 1)

Kennzeichnung am Körper: MM

Gerade Verschraubungen:
(siehe Abb. 2)

LET-LOK 316 6M SD8



Abb. 1
Rückseite

(1) Rohr-AD (2) Materialcharge

Körper: angedrehte Schulter

Kennzeichnung: LET-LOK 316 AV1(2)

Mutter: (siehe Abb. 1 und 2) angedrehte
Schulter

Kennzeichnung: LET-LOK 316 6M(1) SD8(2)

LET-LOK 316 AV1

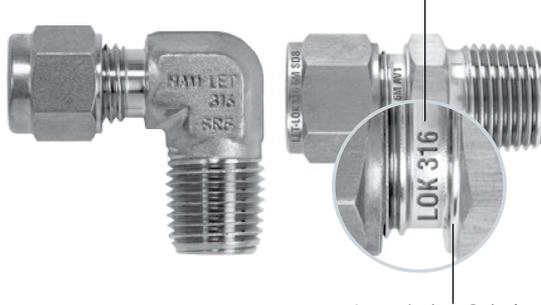


Abb. 1
Vorderseite

Abb. 2
Angedrehte Schulter

ZÖLLIGE LET-LOK VERSCHRAUBUNG

T- und Winkelverschraubung: (siehe Abb. 3)

Gerade Verschraubungen: (siehe Abb. 4)

Körper: Kennzeichnung an Schulter:

LET-LOK 316 AV2(2)

Mutter: (siehe Abb. 3 und 4)

Kennzeichnung an Schulter:

LET-LOK 316 1/2(1) BU2(2)

LET-LOK 316 1/2 BU2



Abb. 3
Rückseite

Abb. 3
Vorderseite

Abb. 4

(1) Rohr-AD (2) Materialcharge

ROHRLEITUNGEN FÜR LET-LOK®-VERSCHRAUBUNGEN

Um die größtmögliche Zuverlässigkeit und eine optimale Funktion der Verschraubung zu erzielen, müssen die Rohrleitungen für jede spezielle Anwendung sorgfältig ausgewählt werden.

ROHRAUSWAHL

Es müssen vier Variablen bei der Bestellung von Rohrleitungen für die Verwendung mit LET-LOK® - Verschraubungen berücksichtigt werden:

1. Material
2. Wandstärke
3. Oberflächenbeschaffenheit
4. Härte

Die Rohrleitungen müssen dem Standard ASTM A213 oder ASTM A269 entsprechen sowie nahtlos und weichgeglüht sein.

Das Rohr muss frei von Kratzern und zum Biegen und Bördeln geeignet sein.

TOLERANZEN

ROHRAUßENDURCHMESSER

1/16" - 1/8"	} ±	0.003"
2mm - 3 mm		0.076 mm
3/16" - 1 1/4"	} ±	0.005"
4mm - 25 mm		0.127 mm
1 1/2" - 2"	} ±	0.006"
38mm - 50 mm		0.152 mm

Rohre müssen weitestgehend rund und die Rohrenden müssen gratfrei sein. Rohrhärte: Das Rohr muss eine geringere Härte als das Verschraubungsmaterial haben. Die Härte darf Rockwell 90 HRB (200 HV) nicht übersteigen.

HOHE SICHERHEIT

Bei Anwendungen mit extremen Betriebsbedingungen und hohem Druck empfehlen wir die folgenden Installationsschritte:

1. Prüfen, ob die Mutter fingerfest angezogen ist.
2. Rohr einführen (bis zur Schulter).
3. Die Mutter mit einem Schraubenschlüssel drehen, bis das Rohr nicht mehr frei drehbar ist.
4. Position der Mutter markieren.
5. Die Mutter mit 1 1/4 Umdrehungen anziehen.

Wenn der Außendurchmesser des Rohres sich an der unteren Toleranzgrenze befindet, stellt diese Methode sicher, dass nach 1 1/4 Umdrehungen die LET-LOK Verschraubung korrekt montiert ist.